

**Betreff:** Infokampagnen betreffend MASERN-Impfung

**Von:** "H.Lackner" <office@austriainfocenter.at>

**Datum:** 13.02.2024, 04:40

**An:** johannes.rauch@sozialministerium.at

Sehr geehrter Herr Gesundheitsminister Rauch,

ich bin der Meinung daß Ihre GANZEN Infokampagnen betreffend MASERN **nicht** zum gewünschten Erfolg führen werden, solange Sie den sog. "Impf-und Wissenschaftsverweigerern", welche ja **nicht "grundlos"**, sondern vielmehr durch den manipulativen? und z.T. verlogenen? Mainstream (mit beinahe 3 Jahren täglichen Spritzenfotos) dazu geworden sind, **nicht versichern können**, daß es sich bei der MASERN-Impfung **um KEINE Gentherapie i.S. einer "mRNA-Impfung" handelt**. Wenn Sie dazu in der Lage sind, **und dies auch belegen können**, werden viele Eltern ihre Kinder oder auch sich selbst wieder impfen lassen. Dies wäre in einer kurzen ORF-Aussendung (vor oder nach den Nachrichten) mit Verlautbarung auf APA-OTS problemlos und wirkungsvoll machbar. Alles andere "Herumgerede" in Infokampagnen (wie z.B. das Impfen schützt) können Sie sich dann mit Sicherheit ersparen. Wichtig auch deshalb, weil bereits mehrfach berichtet wurde, daß nunmehr auch Grippeimpfungen u.a. **"mRNA"**-basiert hergestellt und verabreicht werden.

Verbleibe mit vorzüglicher Hochachtung

*Herbert Lackner*

--

A.I.C. AustriaInfoCenter

Herbert Lackner

A-9241 Wernberg,Amselweg 28

Tel./Fax: +43 664 2409205

<https://www.AustriaInfoCenter.com>

E-Mail: [AustriaInfoCenter@aic.or.at](mailto:AustriaInfoCenter@aic.or.at)

**Ihre Internetplattform mit:**

Links zu wichtigen Themen und Diensten